

Winterreifen - 275/40 20Zoll gesucht

Beitrag von „coala“ vom 15. September 2011 um 09:05

Servus zusammen,

denke genauso wie Sven. Wenn man mal genau hinschaut, dann ist erkennbar, daß sämtliche Korrosionsspuren an der Frontseite der Felge ihren Lauf nehmen und entweder punktförmigen Ursprungs sind, oder genau an den Kanten der Speichen, bzw. der Radbolzenlöcher und im Bereich der Nabenkappe beginnen. Am Felgenbett und an den Flanken der Speiche ist dagegen auf dem Foto nichts erkennbar. Da gehe ich mutmaßlich von mechanischen Beschädigungen der Lacksicht aus, wobei das Außmaß der Lackunterwanderung schon ungewöhnlich ist. Klarlackierte Felgen sind zwar immer gefährlicher, weil man durch die transparente Lackschicht die Korrosion der Alulegierung sofort sieht, normal ist das in diesem ausgeprägten Maße aber keinesfalls. Bin selbst früher glanzgedrehte und klarlackierte Felgen auf meinem damaligen Patrol (auch off-road) gefahren und die bekamen zwar dann schon ein paar kleinere matte Stellen, aber so schlimm so das bei weitem nicht aus. Die verwendete Aluminiumlegierung spielt sicher auch eine Rolle, je nachdem, wie korrosionsbeständig diese gegenüber Salzwasser ist. Kann mir aber kaum vorstellen, das just bei dieser Felge ein großartig andere Materialzusammensetzung verwendet wurde. Warum sollte das auch so sein, dafür gibt es in Anbetracht der recht konventionellen, konstruktiven Merkmale der Felge keinen Grund.

Da käme durchaus, wie Sven schon schrieb, ein Produktionsfehler in Betracht. Allerdings, wenn man sich die Bilder in diesem [Inserat](#) mal ansieht (ich möchte ja fast meinen, es handelt sich eben genau um diese Felgen - siehe auch Riß (oder ist das evt. auch nur Wasser?) im Reifen auf Bild 2 in der oberen Reihe - der ist identisch mit dem Rad hier im Forum), dann sieht man auf einem Teil der anderen Bilder teils erhebliche Beschädigungen im Bereich des Felgenhorns, was nicht unbedingt sorgsamem Umgang mit dem Rädern impliziert. Daher wird wohl eine endgültige Beurteilung der Ursache schwer... Die Aussage der Felgenklinik, daß die Oberflächenbehandlung (es dürfte sich ja auch bei dieser Felge um eine lackierte selbige handeln...) halte ich aber für gewagt. Welcher Lack wäre denn nicht beständig gegen zeitweiligen Salzwasserkontakt?

Grüße
Robert